

## Ein weiterer Brief von Kijuba an seinen Freund, den kleinen Stern

Der grüne Drache Kijuba saß in seinem gemütlichen Sessel und bestaunte die vielen Schneeflocken. Er dachte dabei an seinen Freund, den kleinen Stern. Kurz vor Weihnachten haben sie sich das letzte Mal gesehen und zusammen in einem kleinen Hotel eine gemütliche Auszeit für Freunde verbracht. Das hat beiden so richtig gut getan. Denn viele Monate mit Kontaktbeschränkungen lagen hinter den Freunden und auch jetzt sind Treffen so wie früher wieder nicht möglich. Deshalb beschloss Kijuba, seinem Freund mal wieder einen Brief zu schreiben.



Copyright: Osnabrücker Krebsstiftung, Text: Heike Köhler, Illustration: Derek Pommer

Krebsberatungsstelle Osnabrück, Heger Str. 7 - 9, 49074 Osnabrück, Telefon 0541 8007610  
[www.krebsstiftung.de](http://www.krebsstiftung.de), E-Mail: [info@krebsstiftung.de](mailto:info@krebsstiftung.de), Facebook: @KrebsberatungOS

Spendenkonto: IBAN: DE67 2655 0105 0000 2022 00, BIC: NOLADE22XXX, Sparkasse Osnabrück

## Ein weiterer Brief von Kijuba an seinen Freund, den kleinen Stern

Februar 2021

Mein lieber kleiner Stern,

Jetzt liegen unser gemeinsamer Ausflug und unsere kleine Wellness-Auszeit schon wieder einige Wochen zurück. Ich denke oft an die schönen Stunden mit dir. Gerade wenn ich traurig bin, weil ich nicht so viele Freunde und Menschen treffen kann wie ich gerne möchte, hilft das sehr.



Was hatten wir für eine schöne Zeit! Übrigens mache ich die Übungen, die wir dort gemeinsam gelernt haben, weiter. Das tut richtig gut! Ich starte nun jeden Tag mit einem Gruß an die Sonne – auch wenn sie noch hinter den Wolken versteckt ist. Dabei sehe ich dich immer vor mir, wie du dich dehnt und streckst. Ein schönes morgendliches Ritual und mittlerweile bekomme ich auch keinen Muskelkater mehr.



Machst du auch noch weiter mit dem, was wir dort gelernt haben? Die Übungen sind sicherlich auch für dich ein angenehmer Ausgleich nach deiner Nachtschicht am Sternenhimmel.

Abends schaue ich oft zu dir hoch. Ich bin so stolz auf dich und deine Sternenfreunde, weil ihr Nacht für Nacht mit eurem Leuchten und Funkeln Hoffnung und Zuversicht zu den Menschen bringt.



Ich glaube, dass viele Menschen traurig sind, weil die Einschränkungen wegen des Virus so lange dauern. Aber es gibt ja auch schöne Dinge, an denen man sich erfreuen kann. In der letzten Woche lag endlich mal wieder Schnee und Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Copyright: Osnabrücker Krebsstiftung, Text: Heike Köhler, Illustration: Derek Pommer

Krebsberatungsstelle Osnabrück, Heger Str. 7 - 9, 49074 Osnabrück, Telefon 0541 8007610  
www.krebsstiftung.de, E-Mail: info@krebsstiftung.de, Facebook: @KrebsberatungOS

Spendenkonto: IBAN: DE67 2655 0105 0000 2022 00, BIC: NOLADE22XXX, Sparkasse Osnabrück

## Ein weiterer Brief von Kijuba an seinen Freund, den kleinen Stern

konnten endlich mal wieder rodeln oder eine Schneeballschlacht machen. Das war mal etwas Anderes als immer nur im Haus hocken.

Du weißt sicherlich noch, dass wir Freunde bei unserem Ausflug in dem kleinen Hotel getroffen haben? Du hast ihnen erzählt, dass ich für Kinder da bin, die traurig sind, weil sie oder jemand aus ihrer Familie an Krebs erkrankt sind. Seit diesem Treffen haben sie mit ihren Eltern besprochen, dass sie zu mir in die Beratungsstelle kommen möchten und sie vereinbaren Termine. Dort können sie basteln oder wir spielen, lachen gemeinsam und machen all die Dinge, die Spaß machen. Und wenn sie wollen, sprechen sie über ihre Situation zuhause und was sie beschäftigt oder bedrückt.



Ist es bei euch auch so kalt wie hier? Ich kann mich gar nicht erinnern, jemals so viel Schnee gesehen zu haben. Aber, kleiner Stern, so lange dauert es hoffentlich nicht mehr bis zum Frühling. Dann können wir wieder die Sonne spüren.

Eine drachenstarke und dicke Umarmung schickt dir dein Freund

*Kijuba*

